



## Grenzenlos Wandern

<b>Projektträger:</b>	Stadtverwaltung Klingenthal
<b>Projektpartner:</b>	Mesto Kraslice
<b>Projektzeitraum:</b>	06.01.2010 - 30.11.2010
<b>Fördermittelbetrag:</b>	15.000 €
<b>Inhalte:</b>	<p>Mit dem Rundweg "Grenzenloses Wandern" wird die Grenze zwischen Sachsen und Böhmen nicht nur sprichwörtlich überschritten. Der Wanderweg ist in seiner Wegführung auf beiden Seiten der Grenze ein Zeichen für die Verbundenheit der Gebiete auf deutscher und tschechischer Seite. Er eröffnet die Kooperation in Bezug auf die gemeinsame Erweiterung touristischer Infrastruktur und Vermarktung im Sinne einer gemeinsamen wirtschaftlichen Zukunft und ist damit ein Pilotprojekt mit anschaulichem Beispiel für eine lebendige Zusammenarbeit in der Praxis.</p> <p>Der Rundwanderweg führt ausgehend vom Stadtzentrum Klingenthal über den Amtsberg zum Aschberg, wo die weitere Wegstrecke direkt auf der gemeinsamen Grenze verläuft, nach Bublava abbiegt und schließlich über Kraslice zurück nach Klingenthal führt.</p> <p>Dieser grenzüberschreitende Wanderweg bietet dem Wanderer neben umwerfenden Panoramablicken auch einen Einblick in die Geschichte des Grenzlandes. Die 30 Schau- und Informationstafeln, die entlang des Weges aufgestellt wurden, zeigen in deutscher und tschechischer Sprache historische Fotos, Grenz-Geschichten, Märchen und Sagen.</p> <p>Ein zweisprachiger Flyer mit Informationen und einer Karte ist in den Touristinformationen Klingenthal, Kraslice und Bublava erhältlich.</p> <p>So ergibt sich als messbares Ergebnis Folgendes:</p> <p>Einerseits wurden die Ziele des Projekts im Sinne der Einrichtung eines grenzüberschreitenden Rundweges und der damit verbundenen wissenswerten Informationen beider Seiten verwirklicht, andererseits arbeiteten deutsche und tschechische Verantwortliche und ehrenamtliche Helfer zusammen, trafen sich regelmäßig und machten gemeinsam eine wichtige Erfahrung: Die geografische Lage in einer Grenzregion ist nicht zwangsläufig auch mit einer Randlage im negativen Sinne verbunden, sondern kann auch von besonderem Vorteil sein. - Insofern kann man den grenzüberschreitenden Wanderweg als innovatives Pilotprojekt bezeichnen, dass es in der Region so bisher noch nicht gab, dass aber „wiederholbar“, also erweiterbar ist und</p>

	so auch einen Mehrwert für die Zukunft besitzt. Eine daraus resultierende Zielsetzung für die nahe Zukunft ist der Versuch, „Grenzenloses Wandern“ zertifizieren zu lassen. Daraus würden sich dann erweiterbare Vermarktungsmöglichkeiten (Outcom) ergeben, die dann wie von selbst zu einer weiteren engen Zusammenarbeit und ähnlichen und anderen Projekten führen würde.
<b>Kontakt:</b>	Frau Förster



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti